Kaufberatung bzw. Hinweise auf Schwachstellen beim Gebrauchtkauf

Beitrag von „kerkermeister“ vom 1. September 2015 um 16:42

Hallo zusammen,

ich habe gestern mein altes Fahrzeug verkauft und möchte mir jetzt einen Touareg V6 TDI mit Automatik kaufen.
Habe schon gelesen das es bis zum Bj. 2005 wohl etliche Probleme gab, das man auf die Traggelenke, Bremsen und Batterien achten sollte.
Gibt es darüber hinaus weitere Schwachpunkte auf die man beim Kauf als unerfahrener Touaregger achten sollte?

Hat der Motor einen Zahnriemen oder eine Steuerkette, in welchen Messwertblöcken sind die Daten für die Injektoren (ich vermute mal 71-77) und den DPF abgelegt?

Es wäre toll ein paar entsprechende Infos zu bekommen, da ich bereits ein Fahrzeug ins Auge gefasst habe welches ich mir am Wochenende ansehen möchte.

Beitrag von „T-Bone Shifter“ vom 1. September 2015 um 22:27

Hallo und Herzlich Willkommen bei den TF!

Zu deinem Thema gibt es viele threads die du per SuFu findest. Der V6 TDI hat einen Zahnriemen, Messwertblöcke kann ich dir aktuell nicht nennen aber ich würde sagen das, wenn du einen Wagen ins Auge gefasst hast ihn hier vorab vorstellen kannst. Das hilft auch fernab mal einen Blick auf diverse Sachen zu werfen. Was möchtest du denn ausgeben und welche Ausstattung sollte er beinhalten? Ansonsten ist der V6 TDI eigentlich des ausgewogenste Motor für den Dicken. Die Kosten sind überschaubar gegenüber dem V10TDI und der Motor muss nicht gleich bei jedem Defekt am Motor oder an Anbauteilen heraus bzw. abgesenkt werden. Spritverbrauch ist für diesen Wagen moderat (ca.9,5-13 ltr). Ich würde dir einen ab Facelift Mod. 2007 und mit der 239 PS Maschine empfehlen.

LG
Manu

Beitrag von „Hannes H.“ vom 2. September 2015 um 07:10

> Zitat von T-Bone Shifter
>
> Der V6 TDI hat einen Zahnriemen,

Manu, ich glaube du verwechselst da was: Der V6 TDI hat eine Steuerkette an der Motorrückseite, der Zahnriemen ist lediglich für den Antrieb der Hochdruckpumpe zuständig, also wenn der reißt dann bleibt der Wagen nur stehen, aber da passiert sonst nichts.

MfG

Hannes

Beitrag von „kerkermeister“ vom 3. September 2015 um 09:23

Lange Rede kurzer Sinn - ich wollte maximal 14t ausgeben. Er sollte Automatik, Vollleder und Navi haben.
Das Fahrzeug welches ich zuerst ins Auge gefasst hatte, habe ich für mich gestrichen - dort war das Reserverad außerhalb montiert. Da ich häufig an den Kofferraum muss, ist mir diese Prozedur einfach zu aufwendig.
Steuerkette ist gut - die reißt in der Regel nicht so schnell. Die Messwertblöcke werden nicht anders als beim 3.0 TDI von Audi sein.
Der V10 kommt für mich nicht in Frage - schon alleine weil ich nicht Vater Staat soviel Geld in den Rachen werfen will. Ich denke nach meinen Erfahrungen mit dem A6 der auch nicht gerade ein Leichtgewicht war, sollte der 3l absolut ausreichen. 6 Zylinder und entspanntes Cruisen sind das was ich will.

Beitrag von „donadi“ vom 3. September 2015 um 12:57

Traggelenke und allgemein Fahrwerksteile sind super. Da gibt es überhaupt kein VAG Typisches Thema. Zu viele Porsche Gene

Bremse ist hin und wieder ein Problem bei Fahrzeugen mit der 4-Kolben vorne (1LC glaube ich) und 2-Kolben hinten (1KQ). Da löst sich gerne mal die Chrombeschichtung der Kolben und diese Blühen dann etwas auf. Ist aber mit Tauschkolben (z.B. von Budweg) leicht zu beheben.

Ansonsten - was ich mit meinem V6TDI schon hatte:

- Drosselklappe defekt
- Restdruckhalteventil
- Bremssattel Fest
- Kardanwellen Mittellager
- Klimakompressor defekt

Fahrzeug habe ich mit 150tkm gekauft und habe jetzt 200tkm

Beitrag von „salvatore“ vom 3. September 2015 um 17:26

Schließe mich mal mit meinen Erfahrungen beim V6TDI an (km in tausend und ca.-Werte):

40 + 110 Nebelscheinwerfer undicht geworden
??? - Hupe bereits 2x getauscht
70 - Stellmotor Scheinwerfer defekt (kann man nicht tauschen, kompl. Scheinwerfer neu)
101 - 6 neue Injektoren inkl. div. Kleinmaterial (wurde bei Bosch-Servicestelle getauscht; VW zu teuer)
140 - Plastikentriegelung Scheinwerfergehäuse gebrochen (kann man nicht tauschen, kompl. Scheinwerfer neu)
146 - Kardanwellen Mittellager (VW tauscht dir nur die kompl. Welle; daher freie Werkstatt aufsuchen)

Kleinigkeit am Rande: den Tankdeckel schön sachte schließen. Wenn du denn immer "zuwirfst" bricht über kurz oder lang der Verriegelungszapfen (Kunststoff) und .... kleines Problem hohe Rechnung!

Und natürlich alles, was du im Gelände oder beim Basteln zertrümmerst....

Beitrag von „T-Bone Shifter“ vom 3. September 2015 um 21:28

> Zitat von Hannes H.
>
> Manu, ich glaube du verwechselst da was: Der V6 TDI hat eine Steuerkette an der Motorrückseite, der Zahnriemen ist lediglich für den Antrieb der Hochdruckpumpe

Ups. Da hast du natürlich völlig recht Hannes.

Bin immer noch bei meinem alten V6 TDI im Audi der einen "echten!" Zahnriemen hatte. Mein direkter Vorgänger hatte ja Stirnräder (R5)

LG
Manu

Beitrag von „kerkermeister“ vom 4. September 2015 um 21:33

Also Ambitionen ins Gelände zu fahren habe ich ganz bestimmt nicht - das fällt also schonmal aus.
Motortechnisch gibt es ähnliche Probleme bzw. Symptome wie bei Audi - einfach mal den Rechner dranhängen und Werte auslesen.
Der Tipp mit der Tankklappe ist gut darauf wäre ich im Leben nicht gekommen.
Bleibt also festzustellen das es im Grunde keine "a-typischen" Schwachstellen gibt.
jetzt heißt es nur noch das richtige Auto zu finden.

Beitrag von „Offroader1983“ vom 8. Juni 2016 um 17:16

Hey Leute, ich hab den Thread über die Suchfunktion gefunden und hoffe mit meiner Frage hier richtig aufgehoben zu sein. Wie ich in meiner Vorstellung gestern schon schrieb, habe ich die Möglichkeit einen Touareg V6 TDI von 2007 mit 120.000 KM für "nur" 12000 Euro zu bekommen. Nach meinen Recherchen scheint mir das ein guter Preis zu sein (oder?). Nachdem ich mich inzwischen auch ein bisschen hier im Forum eingelesen habe und schon von verschiedenen Mängeln gelesen habe, bin ich unsicher geworden und wollte einfach mal nach euren Erfahrungen und Kenntnissen zu dem konkreten Modell/Baujahr fragen. Da ich zuvor noch keinen SUV bzw. keinen Wagen in der Preisklasse hatte (und das bisher auch nicht nötig

war mit kleinerer Familie) habe ich natürlich schon grundsätzliche Fragen gegoogelt und diese Tipps zum Gebrauchtwagenkauf gefunden. Der Artikel hat mich unter anderem auf den DEKRA-Mängelindex verwiesen, mit dem ich mich zuvor auch noch nicht auseinandergesetzt habe. Dort hat 2015 unter den SUVs der Mercedes GLK scheinbar am besten abgeschnitten: eigentlich nicht ganz die Preisklasse, die ich mir vorgestellt habe, aber ins Grübeln bin ich doch gekommen, ob ich nicht lieber mehr Geld in die Hand nehmen sollte (nicht unbedingt für den GLK sondern grundsätzlich). Oder bestehen die Probleme nur - wie von kerkermeister beschrieben - bis BJ 2005 und muss mir bei 2007 gar keine Sorgen machen? Soweit ich weiß und das einschätzen kann, ist der Wagen aber in gutem Zustand. Der Vorbesitzer hatte nach eigenen Aussagen aber schon einige kleinere und mittlere Reparaturen: Zum Teil Verschleiß, andere wie die hier bereits erwähnten defekten Scheinwerfer, die komplett getauscht werden mussten, hatte er auch.

Ich freue mich über jeden ehrlichen Ratschlag (selbst wenn er heißt, dass mir mein Bekannter "Schrott andrehen" will, das möchte ich lieber wissen bevor es zu spät ist).

Vielen Dank schon jetzt und einen schönen Abend

Offroader

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 8. Juni 2016 um 17:22

Hallo,
Dein Wunschauto ist 9 Jahre alt. Der Preis ist heiß! Du mußt mit den Reparaturen rechnen, die bei jedem Auto auftreten können, das 9 Jahre alt ist.
Da ist der Touareg sicher keine Ausnahme.
Touare-spezifisch wäre noch das Lager der Kardanwelle.
Das allein, würde mich aber nicht schrecken.

Gruß

Hannes

Beitrag von „Sittingbull“ vom 8. Juni 2016 um 17:43

> Zitat von Offroader1983

> [...] muss mir bei 2007 gar keine Sorgen machen? Soweit ich weiß und das einschätzen kann, ist der Wagen aber in gutem Zustand. [...]

Hallo Offroader1983,

bei diesem Preis kannst du eigentlich nicht viel falsch machen, das ist ein äußerst günstiges Angebot

Grüße von Stephan

Beitrag von „Hannes H.“ vom 8. Juni 2016 um 19:51

> Zitat von Offroader1983
>
> Dort hat 2015 unter den SUVs der Mercedes GLK scheinbar am besten abgeschnitten: eigentlich nicht ganz die Preisklasse, die ich mir vorgestellt habe, aber ins Grübeln bin ich doch gekommen, ob ich nicht lieber mehr Geld in die Hand nehmen sollte (nicht unbedingt für den GLK sondern grundsätzlich).

Die Frage ist halt was du haben willst. Ein GLK ist innen und außen mind. eine Klasse unter dem Touareg, wenn du dafür mehr Geld auslegst, wirst du wohl auch ein paar Reparaturen weniger haben (sollte so sein, kann aber auch umgekehrt sein, das weiss man bei einem Gebrauchtwagen nie). Ein Touareg I ab 2007 ist generell schon recht ausgereift, da hätte ich keine Angst, aber der Wagen ist 9 Jahre alt, d.h. es könnte an der Elektronik was kommen, andere Verschleißteile.... und bedenke ein Touareg ist kein Golf, d.h. alle Verschleißteile, wie Bremsen, Reifen... sind halt um einiges teurer, ebenso musst du auch mit rund 10l Verbrauch rechnen (wenn du gemütlich fährst).

Kurz und gut, wenn dir der Wagen gefällt, dann lass eine Ankaufsüberprüfung machen, prüfe das Checkheft und welche Reparaturen unlängst gemacht wurden, dann legt dir vielleicht 5000 EUR aufs Sparbuch, dann hast du auch was, wenn was passiert... Wenn du dir einen anderen Gebraucht um 20tEUR kaufst und da geht was kaputt, dann hast du nichts mehr parat....

MfG

Hannes

Beitrag von „Offroader1983“ vom 9. Juni 2016 um 16:36

Moin Leute, vielen Dank euch allen für die Tipps und Ratschläge! Der Wagen gefällt mir definitiv (innen wie außen) besser als der GLK, keine Frage. Vom Preis brauche ich wohl nicht anzufangen. Ich denke ich werde so vorgehen wie Hannes zuletzt vorgeschlagen hat und die eingesparten Mehrkosten für eventuelle Reparaturen zurücklegen. Klar, dass die Teile nicht so billig wie beim Golf sind, damit rechne ich ohnehin. Der Spritverbrauch ist auch klar, dürfte bei Modellen wie dem GLK aber nicht signifikant niedriger sein. Hab mal gegoogelt und ähnliche Erfahrungsberichte (ca. 10l) für einen Diesel gelesen. Dass ist nunmal der Preis für den Komfort eines SUV, den ich auch bereit bin zu zahlen.

Also nochmal besten Dank euch allen und viele Grüße!